Stud	liengang N	Musik und Medi	en – Schwe	rpunkt: l	Vlus	ikproduktion 2 (V	ertiefungsmodul)
Kennummer		Workload	Credits	Studien-		Häufigkeit des	Dauer
	werpunkt ertiefung -	600 h	20 CP	semester		Angebots	2 Semester
				4./5. Ser		jedes Sommersemest	
1	Lehrveranstaltungen: 3		Kontaktzeit	,		lbststudium (15 W/S)	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S
	a) Popularmusikproduktion II [6 CP]		a) 2 S x 2 h /		a)	2 S x 4 h / W = 120 h	AP = 60 h [2 CP]
	b) Computergestützte		b) 2 S x 2 h /		b)	2 S x 4 h / W = 120 h	
	Musikproduktion II [6 CP]		c) 2 S x 2 h /	W = 60 h	c)	2 S x 4 h / W = 120 h	
	c) Einführung Aurus + Nexus / Beschallung II [6 CP]						
			∑: 180) h		∑: 360 h	∑: 60 h
				Gesamtberechnung:			
	$\sum \sum$: 180 h + 360 h + 60 h = 600 h						
	≈ 600 h = 20 CP						
2	Lernergebnisse / Kompetenzen						
	Soundanalyse verschiedener Stilbereiche und Einführung in die musikalische Aufnahmeleitung. Selbständige, kreative un dramaturgische Entwicklung akustischer sowie computergestützter Musikproduktionen von gecoverten und/ode eigenständigen Kompositionen im Jazz- und Popularmusikbereich, deren Realisierung im Studio- und / oder Live Produktionsbereich (Stereo und / oder Surround) inklusive deren Postproduktionen in analoger und digitaler Umgebun sowie weiterführende Konzeption und Techniken der Beschallung.						
3	Inhalte:						
	Konzeptionelle Vorbereitung und Durchführung größerer Studio- und / oder Live-Aufnahmen und Mischungen somusikalische Beschallungsprojekte.						
4	Lehrformen:						
	Praxisseminar.						
5	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul "Musikproduktion 1".						
6	Prüfungsformen: (Abschlussprüfung)						
	Es wird je eine selbständige Konzeption, Durchführung und Dokumentation einer umfangreicheren künstlerischen Produktion eingereicht aus den Bereichen:						
	 a) Popularmusikproduktion II: Studio- oder Live- sowie die zugehörige Post-Produktion im Stereoformat (Audio CD Standard 44,1 kHz/16 Bit) und im mp3-Format; andere Formate bedürfen der Absprache; benotet (2 Prüfer) b) Computergestützte Musikproduktion II; benotet (2 Prüfer). Die Produktionen sind in a) und b) ungemastert abzugeben. 						
	Sowohl in a) als auch in b) ist die Themengenehmigung und vorherige Absprache mit dem jeweiligen Fachdozenten erforderlich.						
	In den Bereichen c) Einführung Aurus + Nexus / Beschallung II werden jeweils studienbegleitend praktische Aufgaber absolviert; unbenotet (1 Prüfer).						
	a) – c) Im Rahmen des Eigenstudiums Erstellung eines Portfolios von schriftlichen Ausarbeitungen und/ode Produktionsübungen.						
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:						
7	a) – c) Regelmäßige und aktive Teilnahme; Eigenstudium und erfolgreicher Modulabschluss.						
<i>1</i>	a) – c) Reg	elmäßige und aktive	Teilnahme; Eige	enstudium u	nd er	folgreicher Modulabschlu	JSS.
8	_	elmäßige und aktive ung des Moduls		enstudium u	nd er	folgreicher Modulabschlu	JSS.

9 Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:

Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für zwei Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Intranet der Robert Schumann Hochschule eingesehen werden.

10 Sonstige Informationen:

Wählbar im 4. Studiensemester als eines von zwei oder im 6. Studiensemester als einziges Vertiefungsmodul, auf dem Basismodul des Schwerpunkts aufbauend. Die Modulnote wird bei mehreren zu bewertenden Arbeiten arithmetisch ermittelt und ist Bestandteil der Bachelor-Note, mit dem Gewicht von 1:6.